Stadt Amberg

Wirtschaftsplan des Geschäftsjahres 2009

für das Sondervermögen (Klinikum St. Marien)

Vorbemerkung

Mit Satzung vom 25.11.2003 wurde der Eigenbetrieb "Klinikum St. Marien Amberg" in das Kommunalunternehmen "Klinikum St. Marien Amberg" mit dem Zusatz "Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Amberg" umgewandelt.

Mit Gründung dieses Kommunalunternehmens wurde das Anlagevermögen der Klinik in Verbindung mit gebildeten Sonderposten zum Stichtag 01.01.2004 aufgeteilt. Das Anlagevermögen, welches dem Sondervermögen der Stadt Amberg zugeordnet ist, wird buchhalterisch separat betrachtet. Es werden jährlich nur noch Abschreibungen und die jeweiligen Auflösungen der Sonderposten verbucht. Bei Anlagen im Bau erfolgte eine Zuordnung des Bauabschnittes B3B und des Raum- und Funktionsprogramms zum Sondervermögen. Durch die endgültige Aktivierung des Bauabschnittes B3B im Geschäftsjahr 2008 wurden die beweglichen Anlagegüter einschließlich der korrespondierenden Finanzierungsquellen aus dem Sondervermögen heraus in das Kommunalunternehmen übernommen. Für das Raum- und Funktionsprogramm ist dies bereits in der Vergangenheit erfolgt.

Weitere Buchungen bzw. operative Handlungen finden nicht statt, wodurch Erläuterungen hinsichtlich Geschäftsverlauf, Entwicklung, politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen, u.ä. entfallen.

Stadt Amberg

A. Erfolgsplan des Sondervermögen (Klinikum St. Marien)

für das
Geschäftsjahr 2009

Konto Nr.	Konto Bezeichnung	Planansatz 2009	Planansatz 2008	Ergebnis des Jahresabschlusses 2007	Erläuterungen
		€	€	€	
	<u>EINNAHMEN</u>				
	<i>KGr. 46 Erträge aus Fördermittel nach KHG</i>				
46020	Erträge aus Fördermittel nach § 9.1.1 KHG (Investitionen)	0,00	457.000,00	0,00	
	<i>KGr. 47 Zuwendungen/Zuschüsse der öffentl. Hand zur Finanzierung von Investitionen</i>				
47010	Zuw./Zusch. öffentl. Hand (Träger) z. Fin. v. Invest.	0,00	0,00	0,00	
	<i>KGr. 48 Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten</i>				
48100	Ausgleichsposten Eigenmittelförderung	25.852,00	25.852,00	25.852,00	
	<i>KGr. 49 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>				
49000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach § 9.3 KHG (Pauschalfö.)	9.428,00	8.899,00	10.809,09	
49002	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach § 9.1 KHG (Einzelfö.)	1.933.400,00	1.346.914,00	2.976.580,94	
49100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen/Zuschüssen der öffentl. Hand	26.846,00	26.846,00	26.846,00	
49101	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen/Zuschüssen der öffentl. Hand (Träger)	55.554,00	26.080,00	42.089,02	
49200	Erträge aus der Auflösung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	46.730,00	46.730,00	46.730,00	
49400	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen Dritter (Spenden)	3.888,00	3.888,00	3.888,00	
	Zwischensumme:	2.101.698,00	1.942.209,00	3.132.795,05	

Konto Nr.	Konto Bezeichnung	Planansatz 2009	Planansatz 2008	Ergebnis des Jahresabschlusses 2007	Erläuterungen
		€	€	€	
	<u>AUSGABEN</u>				
	<i>KGr. 75 Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten</i>				
75200	Zuführung Fördermittel § 9.1 KHG zu Sonderposten	0,00	457.000,00	0,00	
75201	Zuführung Fördermittel § 9.3 KHG zu Sonderposten	0,00	0,00	0,00	
75400	Zuführung Zuw./Zusch. der öffentl. Hand zu Sonderposten	0,00	0,00	0,00	
	<i>KGr. 76 Abschreibungen</i>				
76110	Abschreibungen vor KHG mit Eigenkapital finanziert	25.852,00	25.852,00	25.852,00	
76120	Abschreibungen vor KHG mit Zuw./Zusch. d. öffentl. Hand	26.846,00	26.846,00	26.846,00	
76140	Abschreibungen gefördert n. § 9.1 KHG (Einzelfö.)	1.933.400,00	1.346.914,00	2.976.580,94	
76150	Abschreibungen gefördert n. § 9.3 KHG (Pauschalfö.)	9.428,00	8.899,00	10.809,09	
76160	Abschreibungen gefördert n. § 9.2.3 KHG (Darlehen)	46.730,00	46.730,00	46.730,00	
76165	Abschreibungen Zuw./Zusch. d. öffentl. Hand (Träger)	55.554,00	26.080,00	42.089,02	
76170	Abschreibungen nicht geförderte Einrichtungen	75,00	75,00	75,00	
76171	Abschreibungen Eigenfinanzierung nach KHG	43.194,00	25.796,00	26.917,41	
76174	Abschreibungen Zuwendungen Dritter (Spenden)	3.888,00	3.888,00	3.888,00	
76190	Abschreibungen auf Wohnbauten	5.329,00	5.329,00	8.619,00	
	<i>KGr. 79 Übrige Aufwendungen</i>				
79100	Aufwendungen Abgang Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	
	Zwischensumme:	2.150.296,00	1.973.409,00	3.168.406,46	
	Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag:	-48.598,00	-31.200,00	-35.611,41	

Stadt Amberg

Anlage zum Vermögensplan des Sondervermögen (Klinikum St. Marien)

ANLAGE 1

Vermögensplan 2009 - Bauvorhaben/Investitionen/Einrichtungen

Bilanz-Pos.	Kto.-Nr.	Bezeichnung	Ansatz
2.		Anlagen im Bau	
		SANIERUNG	
		SUMME INSGESAMT	0 €

Stadt Amberg

B. Vermögensplan des Sondervermögen (Klinikum St. Marien)

für das
Geschäftsjahr 2009

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Einnahmen Planansatz 2009	Erläuterungen
		€	
	<i>Einnahmen</i>		
I.	<u>Innenfinanzierung</u>		
1.	Vermögensumschichtung	0	
2.	Abschreibungen auf nicht geförderte Anlagegüter	48.598	
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.101.698	
	Summe I.	2.150.296	
II.	<u>Außenfinanzierung</u>		
1.	Investitionszuschüsse des Trägers	0	
2.	Fördermittel nach dem KHG und BayKrG	0	
	davon Fördermittel n.§ 9.1 KHG - Anteil Land Bayern -	0	
	davon Fördermittel n.§ 9.1 KHG - Anteil Träger -	0	
4.	Einnahmen aus Krediten	0	
4.1	Darlehen von Kreditinstituten		
4.2	Darlehen vom Träger		
4.3	Sonstige Darlehen		
5.	Sonstige Einnahmen Darlehensrückflüsse	0	
	Summe II.	0	
III.	<u>Verlustdeckung</u>		
1.	Verrechnung mit		
1.1	den Kapitalrücklagen	48.598	
1.2	den Gewinnrücklagen		
1.3	dem Gewinnvortrag		
	Summe III.	48.598	
	Einnahmen insgesamt	2.198.894	

Stadt Amberg

B. Vermögensplan des Sondervermögen (Klinikum St. Marien)

für das
Geschäftsjahr 2009

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben Planansatz 2009	Erläuterungen
		€	
I.	Ausgaben nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 WkKV		
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschl. d. Betriebsbauten auf fremden Grundstücken - Abschreibungen -	2.144.967	
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschl. d. Wohnbauten auf fremden Grundstücken - Abschreibungen -	5.329	
3.	Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte o. Bauten		
4.	Technische Anlagen		
5.	Einrichtungen und Ausstattungen		
6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	
7.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
	Summe I.	2.150.296	
II.	Ausgaben für Tilgungsleistungen		
1.	Tilgung von Darlehen, gef.n.Art. 15 BayKrG	0	
2.	Tilgung von sonstigen Darlehen	0	
2.1	ausgereicht von Kreditinstituten		
2.2	ausgereicht vom Träger		
2.3	ausgereicht von Sonstigen		
	Summe II.	0	
III.	Deckung der Verluste		
1.	2009	48.598	
	Summe III.	48.598	
	Ausgaben insgesamt	2.198.894	

0

Stadt Amberg

Vermögensplan des Sondervermögen (Klinikum St. Marien) für die Jahre 2008 - 2012

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2008	Planansatz 2009	Planansatz 2010	Planansatz 2011	Planansatz 2012
		€	€	€	€	€
	<i>Einnahmen</i>					
I.	<u>Innenfinanzierung</u>					
1.	Vermögensumschichtung	0	0	0	0	0
2.	Abschreibungen auf nicht geförderte Anlagegüter	31.200	48.598	48.598	48.598	48.598
3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	1.485.209	2.101.698	1.480.854	1.480.809	1.480.555
	Summe I.	1.516.409	2.150.296	1.529.452	1.529.407	1.529.153
II.	<u>Außenfinanzierung</u>					
1.	Investitionszuschüsse des Trägers	0	0	0	0	0
2.	Fördermittel nach dem KHG und BayKrG	457.000	0	0	0	0
4.	Einnahmen aus Krediten	0	0	0	0	0
4.1	Darlehen von Kreditinstituten					
4.2	Darlehen vom Träger					
4.3	Sonstige Darlehen					
5.	Sonstige Einnahmen Darlehensrückflüsse	0	0	0	0	0
	Summe II.	457.000	0	0	0	0
III.	<u>Verlustdeckung</u>					
1.	Verrechnung mit					
1.1	den Kapitalrücklagen	31.200	48.598	48.598	48.598	48.598
1.2	den Gewinnrücklagen					
1.3	dem Gewinnvortrag					
	Summe III.	31.200	48.598	48.598	48.598	48.598
	Einnahmen insgesamt	2.004.609	2.198.894	1.578.050	1.578.005	1.577.751

Stadt Amberg

Vermögensplan des Sondervermögen (Klinikum St. Marien) für die Jahre 2007 - 2011

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2008	Planansatz 2009	Planansatz 2010	Planansatz 2011	Planansatz 2012
		€	€	€	€	€
I.	Ausgaben nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 WkKV					
	<u>Vorhaben:</u> Baustufe BA 3 B					
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschl. d. Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	1.511.080	2.144.967	1.524.123	1.524.078	1.523.824
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschl. d. Wohnbauten auf fremden Grundstücken	5.329	5.329	5.329	5.329	5.329
3.	Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4.	Technische Anlagen	0	0	0	0	0
5.	Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	0	0	0
6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	457.000	0	0	0	0
7.	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
	Summe I.	1.973.409	2.150.296	1.529.452	1.529.407	1.529.153
II.	Ausgaben für Tilgungsleistungen					
1.	Tilgung von Darlehen, gef.n.Art. 15 BayKrG	0	0	0	0	0
2.	Tilgung von sonstigen Darlehen	0	0	0	0	0
2.1	ausgereicht von Kreditinstituten					
2.2	ausgereicht vom Träger					
2.3	ausgereicht von Sonstigen					
	Summe II.	0	0	0	0	0
III.	Deckung der Verluste					
1.	Verringerung des Eigenkapitals	31.200	48.598	48.598	48.598	48.598
	Summe III.	31.200	48.598	48.598	48.598	48.598
	Ausgaben insgesamt	2.004.609	2.198.894	1.578.050	1.578.005	1.577.751